

Lebenswirklichkeiten von Kindern und Familien heute

Landeskonzferenz für Kindergottesdienst,
23.1.2012

Annette Scheunpflug



Zentrale These

Heterogenität =

die Kindheit gibt es nicht!

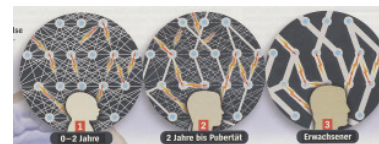
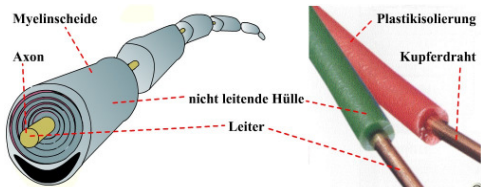
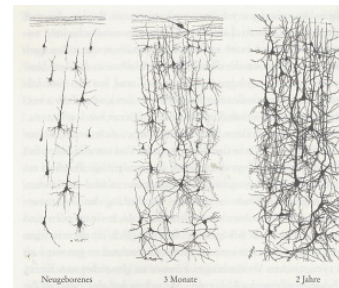
1. Die Bezeichnung „Kinder“ verweist auf eine sehr breite **Altersspanne**

3 bis ca. 12 Jahre

→ Einschnitt Einschulung



Myelinisierung des Gehirns



FAU FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

1. Die Bezeichnung „Kinder“ verweist auf eine sehr breite **Altersspanne**

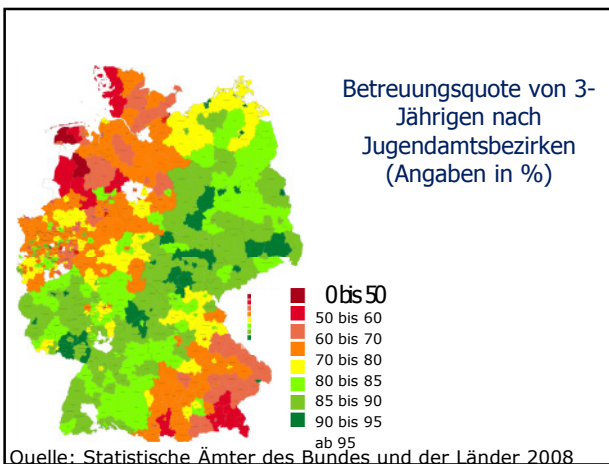
3 bis ca. 12 Jahre

→ Einschnitt Einschulung

→ Einschnitt Übertritt

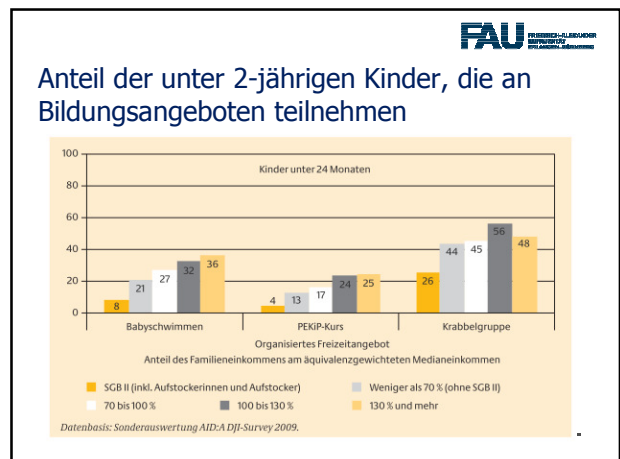
FAU FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

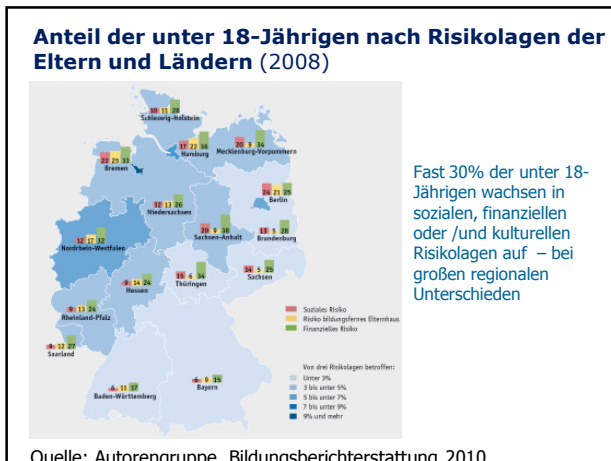
2. Kinder wachsen in regional sehr unterschiedlichen **Bildungsräumen** auf.



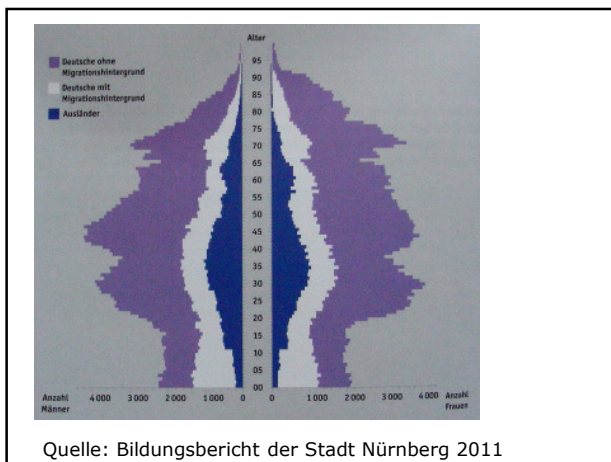
FAU FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

3. Die **soziale Herkunft** ist ein zentraler Indikator für die Lebenssituation.





4. **Migration** ist ein weiterer Indikator für die Lebenssituation

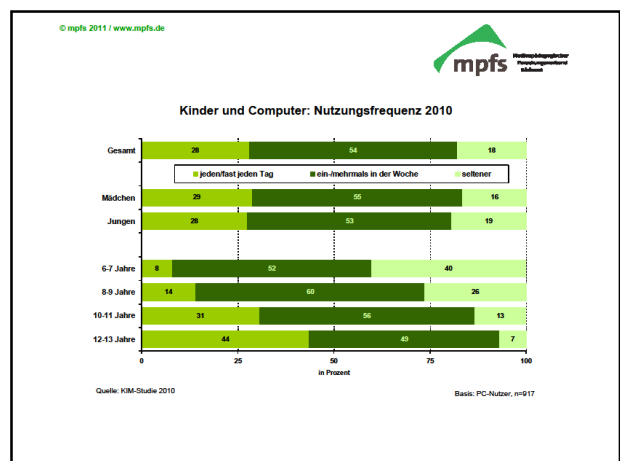


Schlechte Förderung und Integration der Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund

	Zweite Generation		Zugewandert	
	Anteil in %	Abstand zum Durchschnitt	Anteil in %	Abstand zum Durchschnitt
Deutschland	6,9	-71	8,5	-49
OECD Durchschnitt	4,0	-19	4,6	-34

Prenzel u.a. 2004

5. Medien spielen für das Aufwachen von Kindern eine immer größere Rolle

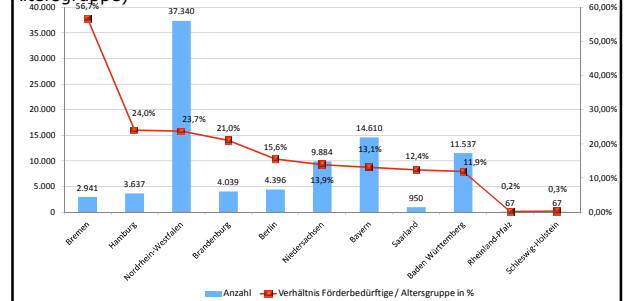




6. Das Sprachniveau ist sehr unterschiedlich

Ergebnisse von Sprachstandserhebungen nach Ländern

(Anzahl der getesteten Kinder; Anteile der Förderbedürftigen an Altersgruppe)

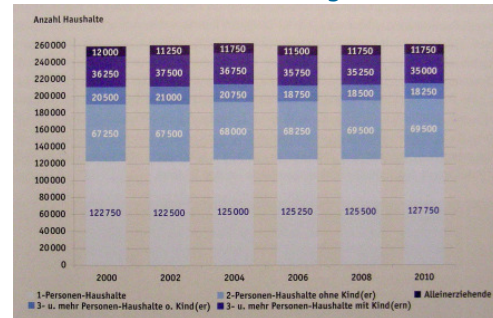


Quelle: Autorengruppe Bildungsberichterstattung 2010, DJI



7. Kinder wachsen in unterschiedlichen Familienformen auf

Familienformen in Nürnberg



Quelle: Bildungsbericht der Stadt Nürnberg 2011



Heterogenitätssensible Didaktik

- Pluralität positiv wahrnehmen und erwarten
- Vorerfahrungen sichtbar machen
- Biografisches Lernen ermöglichen
- Non-verbale Ausdrucksmöglichkeiten anbieten
- Sprache fördern
- inkludierend differenzieren
- ältere Kinder als Ressource einsetzen (Rollendifferenzierung)

...



Heterogenitätssensible Organisation

- Unterschiedliche Gruppen einbeziehen
- soziale Zugangsschwellen senken

...